

Vierte Abtheilung.

S t a d t m a g i s t r a t.

Die Rathswahl oder Aufführung eines neuen Rathes geschieht jährlich am nächstfolgenden Montage nach Bartholomäi; wenn aber Bartholomäus auf einen Montag fällt; so ist die Wahl den Montag hernach.

I. A b s c h n i t t.

E. E. H o c h w e i s e r R a t h

in Corpore.

- Hr. D. Christian Gottfried Hermann, Churfürstl. Sächs. Oberhofgerichts-Assessor und Beyseher des Schöppenstuhls, ältester Bürgermeister und Vorsteher der Kirche zu St. Thomä; vor dem Grimm. Thore, neue Johannisgasse, 1201.
- D. Heinrich Friedrich Innocentius Apel, auf Trautzschen und Ermlitz, Churfürstl. Sächs. Hofrath, des Consistorii und des Schöppenstuhls Beyseher, zweyter Bürgermeister, der Kirche und Schule zu St. Nicolai Vorsteher; neuer Neumarkt, 16.
- D. Georg Gottlieb Börner, Churf. Sächs. Appellationsrath, des Consistorii und des Schöppenstuhls Beyseher, Proconsul und Vorsteher der Kirche zu St. Petri; Haynstraße, 204.
- D. Christian Gottlob Einert, der Juristenfacultät Beyseher, Proconsul und Syndicus, der Schule zu St. Thomä Vorsteher; neuer Neumarkt, 642.
- D. Christoph Friedrich Wolle, des Consistorii Beyseher; Salzgäßchen, 587.
- D. Christian Traugott Koch, des Schöppenstuhls Beyseher, Baumeister und Vorsteher der neuen Kirche; am Peterskirchhof im Hirsch.
- Justus Heinrich Hansen, Baumeister und Vorsteher der von E. E. Hochw. Rath gestifteten Freyschule allhier; Catharinenstraße, 365.
- D. Johann Gottfried Neumann, des Consistorii und Schöppenstuhls Beyseher, Baumeister, Petersstr. 124.

E

Hr.